



Fig. 467 Weissenkirchen, Haus Nr. 56, im Hintergrund Haus Nr. 54 (S. 561)

Haus Nr. 56: Einstöckig mit einem Strebepfeiler verstärkt; Freitreppe, die zu einer spitzbogigen, gotisch profilierten Tür führt; auf der andern Seite vermauerter Schlitz in spitzbogiger Nische. XVI. Jh. (Fig. 467).

Fig. 467.

Haus Nr. 54: Kräftig profiliertes Kranzgesimse; an der Fassadenseite Arkadengang, vier Rundbogen auf Pfeilern mit Deckplatten. Der südliche Teil des Hauses springt mit seinem Obergeschoß unregelmäßig vor und ist mit einem Giebel mit eingerollten Seitenvoluten gekrönt. — Hof mit Arkadengang an allen vier Seiten, auf kurzen Pfeilern mit abgeschrägten Kanten und stark vorkragenden Deckplatten, gratig gewölbt, im S. und W. über rundbogigen Arkaden auf Konsolen, im O. über der kreuzgewölbten Durchfahrt. XVI. Jh.

Wiedendorf (Langenlois), Dorf

Zuerst 1289 Winndorf genannt ein Heinrich v. W. (*Fontes 2 LI Nr. 180, S. 195*). Die Ortsobrigkeit kam später zu Grafenegg.

Bildstock: Straße nach Diendorf; prismatischer Kalksteinpfeiler mit würfelförmigem, oben profiliertem Sockel, vorkragender Platte, prismatischem Oberschaft; Deckplatte, massives Steinkreuz, zweite Hälfte des XVII. Jhs.

Bildstock

Wilhalms s. Leonhard

Willendorf

Wösendorf (Spitz)

1. St. Michael, 2. Wösendorf

1. St. Michael, Dorf

Archivalien: Stiftsarchiv St. Florian.

Literatur: SCHWEICKHARDT V. O. M. B. II 154. STÜLZ, Geschichte von St. Florian, S. 19, 265; FAHRNGRUBER 229; W. A. V. 29, 121; TSCHISCHKA 103; WEISKERN I 424. — (Kirche) W. A. V. V. 109; M. Z. K. N. F. XV 138. — (Särge im Karner) M. Z. K. N. F. VII, LXL. — (Rückflügel vom ehemaligen Hochaltar) M. W. A. V. 1893, 3; 1897, 136. — (Hasen auf dem Dache) KERSCHBAUMER, Wahrzeichen 46 f.

Alte Ansichten:

1. Lithographie von Kunike nach J. Alt aus „Donauansichten“, 1826.
2. Lithographie von J. Alt, um 1830.
3. Lithographie von Lang von Mayer, 1836.
4. Stich von Varral nach Th. Ender, 1839.
5. Lithographie, um 1840.
6. Kolorierte Lithographie von Sandmann, um 1845.
7. Chromolithographie von Sandmann nach J. Alt, um 1850.
8. Kolorierte Bleistiftzeichnung von Th. Ender, um 1825; Wien, Landesarchiv D. XVI 649.
9. (Kirchturm) Aquarell von Josef Schwemmingner, um 1840; ebenda D. XVI 688.

Die Geschichte des Ortes deckt sich mit der der Kirche.